

Stadt Aichtal
Landkreis Esslingen

Datum 08.06.2021
Az.: 652.21
Bearbeiter: Matthias Hirn

Sitzungsvorlage Nr.: **2021/066**

Gemeinderat

Entscheidung

öffentlich

23.06.2021

Thema: Öffentliche Vergabe - Sanierung der Landstraße 1185 in Neuenhaus, Straßenbauarbeiten

Referent:

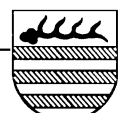
Sachdarstellung:

Im Sommer 2021 soll die Landstraße 1185 im Bereich der Ortsdurchfahrt Aichtal – Neuenhaus saniert werden. Die schweren Schäden an dem Fahrbahn Belag sind offensichtlich. Das zuständige Regierungspräsidium Stuttgart hat die Stadtverwaltung gebeten, die Maßnahme in eigener Regie durchzuführen und finanziell zunächst in Vorleistung zu gehen. Die Erstattung dieser Auslagen zuzüglich einer pauschalen Verwaltungsgebühr soll dann Ende 2021 oder Anfang 2022 erfolgen. Eine entsprechende Vereinbarung zwischen den Beteiligten liegt vor. Ansonsten hätte die Sanierung frühestens im Jahr 2022 erfolgen können.

Im Zuge der Maßnahme wird der bituminöse Deckbelag auf einer Länge von ca. 1.500 Meter – und damit auf ganzer Länge der Ortsdurchfahrt – erneuert. Die darunter liegende bituminöse Tragschicht muss partiell ebenfalls ausgetauscht werden. Alle Leitungsträger wurden über die Maßnahme informiert, und die Notwendigkeit für den Einbau von Leerrohren abgefragt. Für den späteren Netzausbau der Kabelträger werden Querung unter der Fahrbahn hergestellt um weitere Aufgrabungen zu vermeiden. Die vorhandenen Markierungen werden in der gleichen Art wieder aufgebracht. Arbeiten in den Gehwegen sind nicht angedacht.

Der Umfang der Maßnahmen der Stadt Aichtal und den Eigenbetrieben beschränkt sich auf den Umbau der beiden Bushaltestellen in der Aicher Straße zu barrierefreien Haltestellen. In diesem Zuge wird die Haltestelle Fahrtrichtung Aichtal – Aich in den Bereich vor den Karl – Schubert Werkstätten verlegt.

Im Rahmen der Unterhaltung des Leitungsnetzes der Eigenbetriebe sollen einzelne Kanalhausanschlüsse saniert werden. Einzelne Hydranten der Wasserversorgung müssen mit Anschlüssen an das Kanalnetz nachgerüstet werden. Im Übrigen werden im Rahmen der Belagssanierung alle Schachtbauwerke in der Fahrbahn mit sogenannten „einwalzbaren Schachtabdeckungen“ ausgerüstet, die das Klappern der Deckel faktisch ausschließt, und damit zu einer Schallreduzierung führen.



Die Arbeiten sollen im Juli beginnen und zunächst unter Verkehr und mit einer Lichtsignalanlage durchgeführt werden. Im August wird die L 1185 dann in 2 Bauabschnitte für jeweils 2 Wochen voll gesperrt. Die überörtliche Umleitung erfolgt über Filderstadt.

Die Arbeiten wurden im Mai beschränkt ausgeschrieben. Das ist auf Grund der Bestimmungen der Verwaltungsvorschrift der Landesregierung zur Beschleunigung der Vergabe öffentlicher Aufträge zur Bewältigung der wirtschaftlichen Folgen der COVID – 19 Pandemie (VwV Investitionsfördermaßnahmen öA) vom 20.08.2020 derzeit rechtlich möglich, und von der Landesregierung empfohlen.

Es wurden insgesamt 6 leistungsfähige Unternehmen angeschrieben. Zur Angebotsöffnung lagen aber lediglich 2 wertbare Angebote vor.

- | | |
|----------------------------------|----------------------------|
| 1. Fa. Leonhard Weiss, Göppingen | Angebotspreis 605.746,65 € |
| 2. Bieter 2 | Angebotspreis 704.480,94 € |

Die Angebotssumme unterschreitet erfreulicher Weise die Prognose deutlich. Im Folgenden ist die Angebotssumme auf die einzelnen Kostenträger und Bauteile aufgliedert.

Bauteil:	Kostenträger:	Angebotssumme:	Kostenberechnung:
1 Sanierung OD	RP Stuttgart	405.220,30 €	550.500 €
2 Kanalisation	Eigenbetrieb Stadt	65.164,84 €	87.860 €
3 Wasserversorgung	Eigenbetrieb Stadt	38.829,71 €	52.250 €
4 Straßenbau (Bus-haltestellen)	Stadt	77.918,88 €	89.505 €
5 Kabelquerungen	Netze BW	18.612,92	

Die Fa. Weiss ist als leistungsfähiges und zuverlässiges Unternehmen bekannt. Aus Sicht der Verwaltung steht der Auftragsvergabe an die Fa. Weiss nichts entgegen.

Beschlussantrag:

Die Arbeiten zur Sanierung der Landstraße 1185 im Verlauf der Ortsdurchfahrt Aichtal – Neuenhaus inkl. der Bauteile 1-4, werden an die Fa, Leonhard Weiss aus Göppingen vergeben. Die Auftragssumme beträgt inkl. MwSt. 605.746,65 €.

Gesamtsumme:	700.000 EUR	
Vergabesumme:	605.746,65 EUR	
Haushaltsansatz:	☒ ja	☐ nein
Nachtragssatzung:	☐ ja	☒ nein
außerplanmäßige Ausgabe:	☐ ja	☒ nein
überplanmäßige Ausgabe:	☐ ja	☒ nein
Kostenstelle/Investitionsauftrag:	54100001/53300000/53800000	
Kostenart:	42120000/42120020	

